

Erfahrungsbericht

Robin Klüh und René Schneider, beide 18 Jahre alt

04/2014 bis 05/2014 Schülerpraktikum
07/2014 bis dato Praktikum in Ausbildung



Unser Praktikum bei StratOz

Nach bereits einer Woche unseres vierwöchigen Schülerpraktikums bei StratOz hatten wir uns schon gut eingearbeitet und arbeiteten an unserem Projekt „Wissensmanagement bei StratOz“. Seit dem Anfang der Woche haben wir uns intensiv auf den heutigen Tag vorbereitet. Wir haben uns das Wissensmanagementsystem der Firma Müller AG*, einem Kooperationspartner von StratOz, angeschaut, und die Funktionen des Systems getestet, sowie Fragen notiert, die wir in der am 09.04.2014 anstehenden Telefonkonferenz stellen wollten.

Unser Arbeitstag begann wie gewohnt um 9.00 Uhr. Da die Konferenz erst um 15.30 Uhr anfangen sollte, hatten wir noch genügend Zeit um uns vorzubereiten und eine weitere Aufgabe zu beginnen: die Programmierung eines Export-Services für Rechnungsnummern. Damit wir das Programm schreiben konnten, mussten wir zuerst die gewünschte Programmiersprache erlernen, es handelte sich dabei um „Tcl/Tk“. Eine alte Programmiersprache, die jedoch sehr einfach zu erlernen ist, da man nicht zwischen verschiedenen Datentypen umwandeln muss. Es sind auch gute Tutorials im Internet zu finden und programmieren macht ja sowieso viel Spaß.

Gegen 15.15 Uhr sind wir in den Besprechungsraum gegangen und haben dort alles vorbereitet. Wenig später kam unser Chef Herr Kupka hinzu, der mit uns die Telefonkonferenz durchführte. Weil noch etwas Zeit war, unterhielten wir uns über unser Praktikum und darüber, dass er mit unseren Leistungen sehr zufrieden ist. Außerdem machte er uns das Angebot, nach Ende unseres Praktikums weiterhin bei StratOz zu arbeiten. Er teilte uns auch mit, dass er gegen Ende der Präsentation zu einem anderen Termin müsse und wir dann allein weitermachen sollten.

Etwas später als geplant startete dann die Telefonkonferenz mit Herrn Müller* von der Müller AG*, der uns das System bis ins Detail erklärte. Als Herr Kupka dann gehen musste, gab er uns noch einen Schlüssel für die Firma, da wir noch als einzige da waren und abschließen sollten. Wir haben die Konferenz dann zu Ende geführt und es war eine sehr gute Erfahrung für uns beide. Um ca. 18.00 Uhr konnten wir dann Feierabend machen. Ein langer Tag, der sich jedoch bezahlt gemacht hatte.

* Namen von der Redaktion geändert



Nachdem wir unser Praktikum abgeschlossen hatten, haben wir sofort einen unbefristeten Vertrag auf 450€-Basis unterschreiben können und arbeiten jetzt als Praktikanten in Ausbildung beide zu flexiblen Arbeitszeiten nach der Schule oder in den Ferien hier bei StratOz.

Und das Besondere an unserem Praktikum?

Du bekommst eigene Aufgaben bzw. Projekte und hast eine gewisse Verantwortung zu tragen. Je besser deine Arbeitsergebnisse sind, und je mehr du dich engagierst, desto mehr Vertrauen wird dir entgegengebracht.

Damit du deine Aufgaben und Projekte pünktlich fertig stellen kannst, musst du eine gute Einsatzbereitschaft zeigen. Denn hier bei StratOz wirst du sofort in das Unternehmen mit einbezogen - als Mitarbeiter statt als Praktikant.

StratOz GmbH, August 2014

